



Verwaltungsgemeinschaft Ebrach



Übersicht der Ansprechpartner der Verwaltungsgemeinschaft

Verwaltungsgemeinschaft	Kontakt
VG-Vorsitzender 1. Bgm. Markt Burgwindheim Herr Polenz	09551 273 info@burgwindheim.de
Stellv. VG-Vorsitzender 1. Bgm. Markt Ebrach Herr Vinzens	09553 92200 info@ebrach.de
Geschäftsleiter, Kämmerei Vertragswesen, Personal Herr Henkelmann	09553 9220 15 p.henkelmann@ebrach.de
Kasse, Vollstreckungen, Beschaffungen Frau Maier	09553 9220 21 c.maier@ebrach.de
Steuern, Gebühren, Liegenschaften Frau Herbst	09553 9220 21 p.herbst@ebrach.de
Standesamt, Friedhof, IT, Förderungen Herr Walter	09553 9220 13 t.walter@ebrach.de
Baurecht, Beiträge, öffentliche Sicherheit und Ordnung Herr Bäuerlein	09553 9220 18 j.baeuerlein@ebrach.de
Bautechnik, Leitungen und Vermessungen Frau Oppel	09553 9220 16 m.oppel@ebrach.de
Pass- und Meldewesen, Wahlen, Veranstaltungen Frau Gareis	09553 9220 11 d.gareis@ebrach.de
Pass- und Meldewesen, Gewerbe, Amtsblatt Frau Leicht	09553 9220 14 m.leicht@ebrach.de
Allianzmanagement Frau Stošić	09553 9220 41 v.stosic@ebrach.de
Markt Ebrach	
Archiv Barbara Gülta	09553 922025 Archiv@ebrach.de
Wasserversorgung Ebrach Herr Brack	Notfallnummer: 0160 94687500
Abwasserentsorgung Ebrach Herr Metzner	Notfallnummer: 0175 2392557
Markt Burgwindheim	
Wasserversorgung Burgwindheim Wasserzweckverband Auracher Gruppe	0951 290777 info@aurachergruppe.de Notfallnummer: 0171 5265055
Abwasserentsorgung Burgwindheim Herr Hollmann	Notfallnummer: 0160 91342169
Anmietung „Haus des Gastes“, Archiv Frau Rottmund	09551 478
Allgemein	
Stromversorgung Bayernwerk	Kundencenter Bamberg: 0951 309320 Bamberg@bayernwerk.de

Zukunft sichern: Nachfolge erfolgreich gestalten

Wie gelingt es, das eigene Lebenswerk in die richtigen Hände zu übergeben? Welche emotionalen Hürden gilt es zu meistern? Und wie sieht eine Nachfolge in der Praxis wirklich aus?

Diesen und weiteren Fragen widmete sich die Veranstaltung „Zukunft sichern: Nachfolge erfolgreich gestalten“, die die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg am 15. Mai 2025 erfolgreich durchführten. Zahlreiche Unternehmerinnen und Unternehmer – insbesondere aus kleinen und mittleren Betrieben – folgten der Einladung, um sich umfassend und praxisnah zum Thema Unternehmensnachfolge zu informieren.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen zentrale Aspekte, die für eine gelungene Übergabe entscheidend sind. So machte Klaus Pfattheicher von der Handwerkskammer für Oberfranken deutlich, wie essenziell eine frühzeitige und strukturierte Planung ist – angefangen bei der Klärung familiärer Rahmenbedingungen bis hin zu rechtlichen und steuerlichen Fragen. Neben den formalen Aspekten wurden auch die psychologischen und emotionalen Herausforderungen thematisiert: Der Abschied vom eigenen Unternehmen ist häufig mit Unsicherheiten, Ängsten und innerfamiliären Erwartungen verbunden. Die Wirtschaftspsychologin Manuela Brückel zeigte auf, wie solche Hürden erkannt und professionell begleitet werden können. Besonders greifbar und praxisnah wurde das Thema durch die beiden Erfahrungsberichte von Markus Hehl (KAMetallbau GmbH aus Bamberg) und Thomas Ludwig (Ludwig Elektro- und Netzwerktechnik GmbH & Co. KG aus Burgebrach), die offen über ihre individuellen Wege, Stolpersteine und Erfolge bei der Unternehmensübergabe berichteten. Ihre Geschichten machten Mut und unterstrichen die Bedeutung eines rechtzeitig und gut vorbereiteten Nachfolgeprozesses.

Die zahlreichen Rückfragen und Diskussionen im Anschluss zeigten, wie groß der Informationsbedarf beim Thema Nachfolge ist. Es wurde auch klar: Mit der richtigen Unterstützung und Vorbereitung kann die Unternehmensnachfolge nicht nur gelingen, sondern auch neue Chancen eröffnen – für beide Seiten. Und: Die Nachfolge ist nicht nur ein wirtschaftliches oder rechtliches Thema – sie ist vor allem ein emotionaler Prozess, der maßgeblich den Erfolg des Übergangs beeinflusst.

Sprechttag des Landrats am 30. Juni

Der nächste Sprechtag von Landrat Johann Kalb findet am Montag, 30. Juni 2025 im Raum H 431 statt. Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bamberg haben von 10:00 bis 11:30 Uhr die Gelegenheit zu einem Gespräch mit dem Landrat.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Es wird jedoch empfohlen, sich vorab mit dem Büro des Landrates, Tel.: 0951/85-206, in Verbindung zu setzen.

STADTRADELN 2025 - Unterstützen Sie unser Team

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
bereits zum 10ten Mal findet die beliebte Aktion STADTRADELN im Landkreis Bamberg statt. Von **Montag, den 23.06. bis Sonntag, den 13.07.2025** heißt es wieder kräftig in die Pedale treten und fleißig Kilometer sammeln.

Dabei ist es egal, ob das Rad zur Arbeit, Ausbildung oder in der Freizeit benutzt wird. Durch Ihre Teilnahme tun Sie nicht nur etwas für Ihre Gesundheit, sondern haben jede Menge Gewinnchancen und unterstützen auch noch direkt unsere Gemeinde. Der Landkreis Bamberg stiftet uns je nach Radaktivität erneut Bäume, Fahrradständer oder Sitzbänke!

Anmeldung und weitere Infos unter stadtradeln.de/landkreis-bamberg

Wenn Sie direkt unserem Team der Verwaltungsgemeinschaft beitreten möchten, folgen Sie bitte dem hier abgedruckten Link oder QR-Code.

https://www.stadtradeln.de/index.php?id=171&L=0&team_preselect=12645



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme am STADTRADELN 2025 und an dem tollen Jubiläums-Rahmenprogramm.

STADTRADELN – immer ein Gewinn!

STADTRADELN ist eine Kampagne des Klima-Bündnis. Das Klima-Bündnis wurde 1990 gegründet. Fast 2.000 Städte, Kreise und Gemeinden sowie Bundesländer, Provinzen und andere Organisationen in ganz Europa engagieren sich darin in Partnerschaft mit indigenen Völkern für Klimaschutz und Klimaanpassung (Klimabuendnis.org).

Mitmachen beim STADTRADELN bedeutet, für sich und den Klimaschutz Gutes zu tun und gleichzeitig den Blick auf die Bedürfnisse der Radfahrenden zu lenken. Für das Engagement der Kommunen bedankt sich der Landkreis mit der Stiftung von Bäumen und Fahrradabstellanlagen. Darum zählt jeder gefahrene Kilometer!

Darum geht es!

Tretet während der 21 STADTRADELN-Wettbewerb-Tage kräftig in die Pedale – egal ob beruflich oder privat. Sammelt möglichst viele Kilometer für Euer Team und Eure Kommune.

Wer kann teilnehmen?

Alle Personen, die im Landkreis Bamberg wohnen, arbeiten, zur Schule gehen oder in einem Verein aktiv sind.

Wie nehmt Ihr teil?

Meldet Euch online an, gründet ein Team oder schließt Euch einem an. Radelt im Aktionszeitraum los und tragt Eure Kilometer online ein oder nutzt die STADTRADELN-App zur Aufzeichnung Eurer Fahrten.

Es winken für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zudem attraktive Preise in verschiedenen Kategorien und als Hauptpreis in einer Verlosung ein hochwertiges Fahrrad unserer Unterstützer Bike-Café Messingschlagler und Bike Store Baunach.

Infos, Teilnahme und Standorte der Stadtradeln-Banner unter stadtradeln.de/landkreis-bamberg und in der STADTRADELN-App. Kontakt für den STADTRADELN-Wettbewerb im Landkreis Bamberg: Landratsamt Bamberg FB 53.2 Mobilität Ludwigstraße 23 96052 Bamberg Tel +49 951 85-589, -488 und -210 E-Mail: stadtradeln@lra-ba.bayern.de landkreis-bamberg.de/Radverkehr stadtradeln.de/landkreis-bamberg

Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg e.V. – Jungbaumbetreuung auf der Streuobstwiese

Insbesondere in ihren Jugendjahren brauchen Obstbäume eine aufmerksame Pflege, damit sie gut anwachsen und gedeihen. Gartenbau-Ingenieur Uwe Hoff erklärt, welche Kontroll- und Pflegemaßnahmen für die gesunde Entwicklung von Jungbäumen notwendig sind.

Termin 1: Donnerstag, 26. Juni 2025, 18:00 Uhr, Steinsdorf, Anmeldung bis 19. Juni 2025

Termin 2: Mittwoch, 9. Juli 2025, 18:00 Uhr, Merkendorf, Anmeldung bis 02. Juli 2025

Der genaue Treffpunkt wird jeweils nach der Anmeldung bekanntgegeben.

Anmeldung ist unter lpv-bamberg@lra-ba.bayern.de oder 0951/85-550, -553 erbeten.

Landkreis ruft zum Fotowettbewerb auf: „Nachhaltig leben im Landkreis Bamberg“

Wie vielfältig Nachhaltigkeit im Alltag aussehen kann, soll ein Fotowettbewerb zeigen, zu dem der Landkreis Bamberg jetzt aufruft. Unter dem Motto „Nachhaltig leben im Landkreis Bamberg“ sind Kitas, Schulen sowie Einzelpersonen eingeladen, ihre ganz persönlichen Blickwinkel auf das Thema einzufangen – mit der Kamera oder dem Smartphone.

Ob es sich um ein eindrucksvolles Windrad, ein blühendes Bienenhotel, ein Repair-Café oder eine gemeinschaftliche Pflanzaktion handelt: Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Gefragt sind Fotos, die zeigen, wie Nachhaltigkeit im Landkreis gelebt und sichtbar gemacht wird – in der Natur, beim bewussten Konsum, bei erneuerbaren Energien oder im sozialen Miteinander. Auf die besten Einsendungen warten attraktive Preise. Zudem werden ausgewählte Fotos für Kalender, Postkarten und Online-Veröffentlichungen verwendet.

Die Teilnahmebedingungen sowie das Online-Formular zur Einreichung finden Interessierte unter www.bildungsregion-bamberg.de/nachhaltigkeit. **Einsendeschluss ist der 20. Juni 2025.**

Der Fotowettbewerb ist Teil der Nachhaltigkeitsstrategie des Landkreises Bamberg, die seit Herbst 2024 unter breiter Mitwirkung von Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Bevölkerung erarbeitet wurde. Sie orientiert sich an den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen und verfolgt das Ziel, den Landkreis ökologisch, sozial und ökonomisch zukunftsfähig zu gestalten. „Wir wollen Nachhaltigkeit sichtbar machen – und Menschen dazu motivieren, genauer hinzusehen und mitzumachen“, so Landrat Johann Kalb. Der Wettbewerb bietet dafür eine kreative Plattform. offizielle Vorstellung der Nachhaltigkeitsstrategie erfolgt nach Beschlussfassung im Kreistag. Bis dahin soll der Fotowettbewerb dazu beitragen, den Blick für das zu schärfen, was schon heute im Landkreis Bamberg im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung geschieht

Mehr Teilhabe für alle - mit »Region – Bamberg inklusiv« der Lebenshilfe Bamberg e.V.

In Stadt und Landkreis Bamberg gibt es für alle Altersgruppen ein vielfältiges Angebot in den Bereichen Freizeit, Bildung, Sport und Kultur. Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren mit Behinderung benötigen manchmal Unterstützung um bei diesen öffentlichen Angeboten in gleichberechtigter Weise teilnehmen zu können.

»Region - Bamberg inklusiv« der Lebenshilfe Bamberg e.V. bietet diese Unterstützung an: „Wir beraten über die verschiedenen Angebote und bemühen uns um inklusive, barrierefreie Rahmenbedingungen. Damit die Teilhabe gelingt, organisieren wir zum Beispiel je nach Bedarf individuelle Unterstützungsleistungen, meist in Form von Assistenzbegleitung und Fahrdiensten“, so die Mitarbeitende von »Region - Bamberg inklusiv«.

Schwerpunkte von »Region - Bamberg inklusiv« sind

- die Teilhabe von Menschen mit Behinderung bei allen Kursangeboten der Volkshochschulen Bamberg Stadt und Land. Hierzu gibt »Region - Bamberg inklusiv« ein VHS-Kursprogramm in Einfacher Sprache heraus, das auch in den Gemeinden ausliegt
- die Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung bei den Ferienprogrammen von Stadt und Landkreis sowie bei den Ferienabenteuern der Familienregion Bamberg
- die Teilhabe von Menschen mit Behinderung jeden Alters bei allen bestehenden, öffentlichen Angeboten in und um Bamberg, z.B. bei Vereinen oder Kirchen.

Menschen mit Behinderung, die Interesse haben in ihrer Gemeinde oder in der Region Bamberg an allgemeinen Angeboten in den

Bereichen Freizeit, Sport, Bildung und Kultur teilzunehmen und Unterstützung benötigen, können sich an »Region - Bamberg inklusiv« wenden.

Interessierte Bürger*innen, die sich vorstellen können eine Person mit Behinderung bei einem öffentlichen Angebot, im Verein oder bei einem VHS-Kurs zu begleiten, können sich ebenso unter den angegebenen Kontaktdaten melden.

»Region - Bamberg inklusiv« Lebenshilfe Bamberg e.V. Telefon: 0951 – 1897 2104 Mail: rebi@lebenshilfe-bamberg.de

BTN Juni 2025

„Entdecken - Schmecken und Genießen“ Eine kleine Auszeit mit wildem Genuss

Begleiten Sie mich auf einen kulinarischen Spaziergang in das Reich der „wilden Kräuter“. Nach unserer Sammeltour bereiten wir gemeinsam ein „Sommerkräuter-Überraschungs Menü“ in der Outdoorküche zu. Dieses „Genussevennt“ wird bestimmt auch für Ihre Freunde, zum besonderen Highlight

Samstag, den 14.6.2025 um 14 Uhr, Pommersfelden/ Weiher
Anmeldung: Tel:09548/8024, Email:karin.seubert11@googlemail.com, www.er-na.de

Gastschüler

Wir sind ein gemeinnütziger Jugendverband und organisieren seit fast 50 Jahren erfolgreich Schüleraustauschprogramme mit Schulen in Lateinamerika. Für unsere kommende Gruppe aus Brasilien suchen wir aktuell ganz dringend Gastfamilien in Deutschland für sechs Jungen im Alter von 14 bis 16 Jahren.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie den beigefügten Werbetext in Ihrer Zeitung veröffentlichen könnten, um uns bei der Suche nach engagierten Gastfamilien zu unterstützen.

Gerne senden wir Ihnen den Text auch als Word-Dokument oder PDF zu – lassen Sie uns einfach wissen, welches Format Sie bevorzugen.

Als gemeinnütziger Verein hoffen wir sehr, dass die Veröffentlichung kostenlos oder zu einem vergünstigten Preis möglich ist. Bitte informieren Sie uns, ob und zu welchen Konditionen dies realisierbar wäre.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit telefonisch unter 0711 – 6586533 oder per E-Mail an gsp@djobw.de zur Verfügung.

Hitzegefahren erkennen, sich und andere schützen!

Hitze ist das größte klimawandelbedingte Gesundheitsrisiko in Deutschland – auch mit Folgen für das gesamte Gesundheitssystem. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des dritten bundesweiten Hitzeaktionstages am 4. Juni hin.

Während der Hitzeperioden wird das Gesundheitssystem durch eine erhöhte Krankheitslast, vermehrte Krankenhauseinweisungen und Rettungsdienstesätze stärker belastet. Darüber hinaus sind die Menschen in ihrer Produktivität und ihrem Wohlbefinden eingeschränkt. Damit Hitze nicht zum Gesundheitsrisiko wird, bietet die Internetseite www.hitzeaktionstag.de vielfältige Informationsmedien zum Thema Hitzeschutz.

Unternehmer in der Pflicht

Für Menschen, die oft im Freien arbeiten, wie dies bei Beschäftigten in der Grünen Branche der Fall ist, ist der Hitzeschutz besonders wichtig. Unternehmer sind verpflichtet, Maßnahmen zum Hitze- und Sonnenschutz für ihre Beschäftigten zu treffen.

Angebote der SVLFG

Die SVLFG unterstützt die Betriebe in Zeiten hoher Temperaturen

daher mit speziellen Angeboten. Dazu gehören unter anderem Informationen und Tipps zum Umgang mit Hitze am Arbeitsplatz, Empfehlungen zur richtigen Kleidung und zum Trinkverhalten sowie Hinweise zur Vorbeugung von Hitzestress und Sonnenbrand.

Die Infobox der SVLFG bietet Unterweisungsmaterialien zum Thema Hitze- und Sonnenschutz am Arbeitsplatz. Diese kann über www.svlfg.de/infobox-hitze-sonnenschutz bestellt werden.

Zudem werden kostenfreie Ernährungsworkshops für Betriebe mit Beschäftigten unter dem Motto „Auftanken schafft Leistungskraft – So trinken Sie sich fit“ angeboten. Informationen und Kontaktdaten sind zu finden unter www.svlfg.de/gesund-verpflegt-im-arbeitsalltag.

Zuschussaktion nutzen

Seit dem 1. März können bei der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (LBG) versicherte Arbeitgeberbetriebe beim Kauf von Kühkleidung, Wetterschutzzelten und Kopfbedeckungen mit Nackenschutz einen Zuschuss erhalten. Informationen hierzu bietet die Internetseite www.svlfg.de/arbeits-sicherheit-verbessern. Wichtig: Der Zuschussantrag sowie später die Einreichung der Rechnung ist ausschließlich über das Internetportal der SVLFG möglich. Hierzu ist eine Registrierung über die Internetseite <https://portal.svlfg.de> erforderlich. Zu beachten ist auch, dass die Produkte erst nach der Antragsbewilligung gekauft werden dürfen.

Deutschland fehlen weiterhin Organspender

Deutschland zählt europaweit zu den Ländern, in denen am wenigsten Organe gespendet werden. Um das zu ändern, ging vor einem Jahr das Organspenderegister online. Bislang meldeten sich rund 307.000 Menschen an.

Jedoch bleibt laut der Deutschen Stiftung Organspende die Lage der mehr als 8.200 Patientinnen und Patienten, die dringend auf eine Organspende warten, dramatisch. So spendeten im vergangenen Jahr 953 Menschen nach ihrem Tod Organe für eine Transplantation. 2023 waren es mit 965 etwas mehr. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist deshalb anlässlich des Tages der Organspende am 1. Juni auf die hohe Bedeutung des Themas hin.

Dabei scheint in der Bevölkerung eine hohe Bereitschaft zur Spende zu bestehen. Laut einer Umfrage der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) haben 85 Prozent der Befragten eine positive Einstellung zur Organspende.

Für eine stabile Entscheidung braucht es Aufklärung und ausreichend Informationen. Hier setzt der Tag der Organspende am 1. Juni an, vor allem um Vorbehalte und Vorurteile abzubauen. Potentielle Spender können mit ihrer Onlineregistrierung oder in ihrem Organspendeausweis folgende Entscheidungen festhalten:

- Uneingeschränkte Zustimmung zu einer Organ- und Gewebespende
- Nur bestimmte Organe und Gewebe zur Spende freigeben
- Benennung einer Person, die über eine Organ- und Gewebespende entscheiden soll
- Ablehnung einer Organ- und Gewebespende

Für Patientinnen und Patienten, die auf eine Organspende warten, ist diese dokumentierte Spendenbereitschaft überlebenswichtig. Eine Entscheidung entlastet auch die Angehörigen, die ansonsten im Ernstfall nach dem mutmaßlichen Willen des Verstorbenen befragt werden. Die Entscheidung kann jederzeit geändert werden.

Organ- und Gewebespende können online unter www.organspende-register.de erklärt werden. Antworten auf häufig gestellte Fragen sind zu finden unter www.svlfg.de/organspende sowie unter www.organspende-info.de.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Blutdruck natürlich senken

Allein in Deutschland sind zwischen 20 und 30 Millionen Menschen von Bluthochdruck betroffen. Fast die Hälfte von ihnen weiß jedoch nichts von ihrer Erkrankung.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist anlässlich des Welt-Hypertonietages am 17. Mai darauf hin, dass Bluthochdruck Folgeerkrankungen wie Herzinfarkt, Schlaganfall und Nierenversagen verursachen kann und damit das Sterberisiko erhöht. Vor allem Ernährung und Lebensstil beeinflussen den Blutdruck. Übergewicht, hoher Alkoholkonsum, salzreiche Ernährung, Rauchen, wenig körperliche Aktivität sowie Angst und Stress führen zu erhöhtem Blutdruck. Jeder kann also selbst dafür sorgen, durch einen gesunden Lebensstil das Risiko zu minimieren: Nordic Walking, Fahrradfahren und gut dosiertes Krafttraining sind gut verträglich für Bluthochdruckpatienten. Nicht geeignet sind Sportarten, die eine Pressatmung verursachen wie Gewichtheben oder übertriebener Kraftsport. Viel frisches Gemüse und naturbelassene Öle sind ideal für Bluthochdruckpatienten. Gemieden werden sollten hingegen Fertiggerichte, denn sie enthalten zu viel Kochsalz. Knapp 80 Prozent des gesamten Kochsalzkonsums werden durch Fertigprodukte aufgenommen. Besser ist es, das Essen mit Gewürzen und frischen Kräutern zu verfeinern.

Die SVLFG fördert mit ihrem Bonusprogramm für gesundheitsbewusstes Verhalten die Teilnahme an verschiedenen Bewegungs- und Entspannungskursen sowie an Kursen zur Stressbewältigung, gesunden Ernährung und zum Nichtrauchen. Diese Kurse müssen von der Zentralen Prüfstelle Prävention zertifiziert sein. Wer solche qualitätsgesicherten Leistungen zur Primärprävention regelmäßig in Anspruch nimmt, erhält eine Geldprämie als Bonus. Die Kurskosten werden in Höhe von mindestens 80 Prozent bezuschusst. Gefördert werden je Versicherten maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr. Mehr Informationen zum Bonusprogramm finden sich unter www.svlfg.de/bonus-gesundheitsbewusst-ikk sowie die Gesundheitskurse unter www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

Kommunale Allianz Burgwindheim-Ebrach

Einladung zum nächsten Austausch-Treffen zum immateriellen Kulturerbe Blutfest Burgwindheim

Am Dienstag, den 10. Juni 2025, findet um 19:30 Uhr im Haus des Gastes in Burgwindheim das nächste Austausch-Treffen im Rahmen der Initiative zur Anerkennung des Blutfests als immaterielles Kulturerbe statt.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht das gemeinsame Ausfüllen der Bewerbungsunterlagen, sowie die Koordination der nächsten Schritte und anstehenden Aufgaben im weiteren Verfahren. Ziel des Treffens ist es, Verantwortlichkeiten abzustimmen und das weitere Vorgehen gemeinsam zu gestalten. Alle Beteiligten und Interessierten sind herzlich eingeladen, sich aktiv in den Austausch einzubringen.

Die Initiative zur Anerkennung des Blutfests als immaterielles Kulturerbe verfolgt das Ziel, die traditionsreiche Feier in ihrer kulturellen Bedeutung zu bewahren und für kommende Generationen nachhaltig zu sichern.

Weitere Informationen sind beim Allianzmanagement der VG erhältlich.

Viktorija Stošić Tel.: 09553/922041 Mobil: 0151/24231408 E-Mail: v.stosic@ebrach.de

Burgwindheim

Nächste Sitzung des Marktgemeinderates Burgwindheim

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Burgwindheim findet am **Dienstag, den 24.06.2025, 19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Burgwindheim statt.

Aus der Sitzung des Marktgemeinderates Burgwindheim vom 29.04.25

1 Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Marktgemeinderatssitzung vom 25.03.2025

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Marktgemeinderatssitzung vom 25.03.2025 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

2 Zusammenfassung und Vorstellung der Jugendarbeit im Markt Burgwindheim (iso e.V.)

Frau Annika Feist stellte den Jahresbericht der Jugendarbeit anhand einer Präsentation vor. Im Mai 2024 begann mit Vertragsunterzeichnung die Jugendarbeit. Im Anschluss wurden in gemeinsamen Aktion die Räume gestrichen und eingerichtet. Seit September 2024 findet der Jugendtreff regelmäßig statt. Immer montags von 15-17 Uhr findet der Kindertreff für Kinder der 1.-4. Klasse und von 17-19 Uhr der Jugendtreff für Kinder ab der 5. Klasse statt. Auch in den Ferien wurden verschiedene Aktionen angeboten. Alle Veranstaltungen wurden sehr gut angenommen. Frau Feist bemerkte auch, dass zwei Jugendliche an einer Jugendleiterschulung teilgenommen haben und das Team bei der Jugendarbeit unterstützen. Im Anschluss stand Frau Feist dem Marktgemeinderat für Fragen zur Verfügung.

3 Brandschutzkonzept "Alte Schule"

Der Vorsitzende erläuterte den aktuellen Sachstand bezüglich des Brandschutzkonzeptes ‚Alte Schule‘. Offene Fragen wurden diskutiert und sollen noch geklärt werden.

4 Hundehaltung im Markt Burgwindheim - Neuerlass der Hundehaltungsverordnung wurde zurückgestellt

5 Ergebnis der Jahresrechnung 2024 des Marktes Burgwindheim

Die Jahresrechnung 2024 des Marktes Burgwindheim wurde am 02.04.2025 gelegt. Danach schließt der Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.311.043,28 € und der Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.373.624,29 € ab. In den Ausgaben des Vermögenshaushaltes ist ein Sollüberschuss über 200.667,45 € enthalten. Der Schuldenstand des Marktes Burgwindheim beträgt zum 31.12.2024 insgesamt 932.933,00 € und damit 432.933,00 € mehr als noch zum Stichtag des Vorjahres. Die Rücklagen bzw. Sonderrücklagen des Marktes Burgwindheim betragen zum 31.12.2024 insgesamt 1.086.417,92 €. In dem Saldo der Rücklagen ist die positive Differenz aus Zuführungen und Entnahmen zur allgemeinen Rücklage bereits berücksichtigt. Zusätzlich sind jedoch auch die bereits verbuchten Haushaltseinnahmereste aufgrund nicht in Anspruch genommener Kreditermächtigungen in der Rücklage enthalten. Außerdem sind im Jahresrechnungsabschluss 2024 eine Summe über 350.000,00 € neuer Haushaltsausgaberreste und 780.000,00 € neuer Haushaltseinnahmereste enthalten. Diese Beträge wurden in das Haushaltsjahr 2025 übertragen. Der Termin für die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2024 wurde durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Herrn Frank Seufferling nach Rücksprache mit der Kämmerei und Kasse festgelegt. Die Mitglieder erhielten hierzu eine gesonderte Einladung.

6 Bekanntmachungen, Anfragen

6.1 Bekanntmachungen

Der Vorsitzende berichtet unter anderem über: Nutzung Weg zur Kläranlage für gemeindliche Zwecke

Für Entsorgungsfahrten wird die Kläranlage ca. 20 – 25 mal im Jahr mit LKW sowie Traktoren mit Anhängern angefahren
 Ergebnis der Stellenausschreibung Bauhofmitarbeiter

6.2 Anfragen

Anfragen aus den Reihen des Marktgemeinderates wurden beantwortet bzw. sind zur Beantwortung und Erledigung vorgemerkt, unter anderem:

- anstehende Kanaluntersuchungen
- Kameraüberwachung der Containerplätze am Margaretha-Ibel-Platz sowie in der Kellerstraße
- Ein am Boden liegendes Verkehrsschild vor der ehemaligen Bahnbrücke
- Überprüfung der Geschwindigkeitsmesser

6.3 Zuhöreranfragen

Aus den Reihen der Zuhörer wurden Anfragen beantwortet bzw. sind zur Beantwortung und Erledigung vorgemerkt, unter anderem: Bezüglich der Diskussion Brandschutz ‚Alte Schule‘ kam die Anmerkung, dass auch Gerüsttürme als 2. Rettungsweg fungieren können

HEILIG-BLUT-FEST 2 0 2 5 in Burgwindheim

Mittwoch, 25. Juni	21.00 Uhr	Eröffnungsmesse in der Heilig-Blut-Kapelle - anschließend Großer Fackelzug
Markttag		
Donnerstag, 26. Juni	4.00 Uhr	Heilige Messe in der Heilig-Blut-Kapelle
	5.00 Uhr	Weckruf (Jugendblaskapelle Burgwindheim)
	5.00 Uhr	Heilige Messe in der Heilig-Blut-Kapelle
	6.00 Uhr	Heilige Messe in der Heilig-Blut-Kapelle
	8.15 Uhr	Einholen der Ehrengäste durch Fahnen und Eskorte
	8.30 Uhr	Festgottesdienst Hauptzebrant und Prediger Erzbischof Herwig Gössl anschließend „Große Blutsprozession“
	15.00 Uhr	Andacht zum Heiligen Blut anschließend „Kleine Blutsprozession“
Volkacher Wallfahrt		
Samstag, 28. Juni	14.45 Uhr	Einholung der Volkacher Wallfahrer
	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit in der Heilig-Blut-Kapelle
	bis 17.30 Uhr	Stille Anbetung der Volkacher Wallfahrer in der Heilig-Blut-Kapelle
	21.00 Uhr	Eucharistiefeier anschließend „Große Sakramentale Lichterprozession“
Sonntag, 29. Juni	06.20 Uhr	Sammelrosenkranz der Volkacher Wallfahrer
	07.00 Uhr	Volkacher Wallfahrtsmesse
	09.30 Uhr	Verabschiedung der Volkacher Wallfahrer anschließend Totenehrung auf dem Friedhof
	11.00 Uhr	Ankunft der Dingolshausener Wallfahrer anschließend Gottesdienst in der Heilig-Blut-Kapelle

Pfarrei St. Jakob d. Ältere

Markt Burgwindheim

**Pilgerlager „Sanguis Sanctissimus“ –
 Mittelalterliches Spektakel am 21. und
 22. Juni 2025 in Burgwindheim**



Burgwindheim – Wenn der Duft von Fladenbrot und Feuerholz durch die Gassen zieht, das Klirren von Klingen und das Spiel der Dudelsäcke die Luft erfüllen, dann ist klar: **Das Mittelalter ist zurück in Burgwindheim!** Am Samstag, den 21. Juni, und Sonntag, den 22. Juni 2025, verwandelt sich der historische Ortskern mit dem imposanten Zisterzienser-Amtsschloss erneut in eine lebendige Kulisse vergangener Zeiten. Das beliebte **Pilgerlager „Sanguis Sanctissimus“** lädt Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern zu einem unvergesslichen Erlebnis ein – ein Fest für alle Sinne. Bereits zum zehnten Mal schlagen über **30 Lagergruppen mit mehr als 300 Gewandeten** ihre Zelte in und um Burgwindheim auf. Für zwei Tage tauchen sie vollständig in das mittelalterliche Leben ein, kochen über offenem Feuer, zeigen alte Handwerkskünste und lassen Geschichte greifbar werden. Mit ihrer Liebe zum Detail schaffen sie eine Atmosphäre, in der sich Gäste wie auf einer Zeitreise fühlen dürfen.

Ein Markt voller Leben

Ein **bunter Mittelaltermarkt** bildet das Herzstück des Spektakels: Hier wird geboten, was das Herz von Mittelalterfans höherschlagen lässt. Kunsthandwerker präsentieren ihr Können – etwa beim Schmieden oder Korbflechten – und lassen sich dabei gerne über die Schulter schauen. Wer Hunger hat, findet ebenso reichlich Auswahl: Gegrilltes, vegetarische Fladen, süße Leckereien, Kaffee und Kuchen, Met und Beerenweine sorgen für das leibliche Wohl und laden zum Verweilen ein.

Musik, Magie und Mitmachaktionen

Für die passende musikalische Untermalung sorgen die bekannten Spielleute „**Neumentroll**“ und „**Bäsareisser**“, die mit mittelalterlichen Klängen das Lebensgefühl vergangener Jahrhunderte heraufbeschwören. Trommeln, Flöten und Lauten erzählen Geschichten von Helden, Abenteuern und fernen Ländern. Ein besonderes Highlight ist der geheimnisvolle Wahrsager von „**Ars Vivendi**“, der mit Tarotkarten und alten Weissagungen nicht nur Kinderaugen zum Leuchten bringt. Neugierige dürfen hier einen Blick in ihre Zukunft wagen – oder vielleicht sogar einen Blick zurück in frühere Leben?

Ein Paradies für Kinder

Auch für die kleinen Besucher ist einiges geboten: Sie können sich beim **Bogenschießen**, im **Schwertkampftraining**, beim **Kinderturnier** oder auf dem liebevoll gestalteten Holzkarussell „**Schaukelsell**“ austoben. Außerdem entführt eine Märchenerzählerin mit fantasievollen Geschichten in eine Welt voller Zauber, Drachen und mutiger Ritter.

Ein Abend voller Feuer und Faszination

Den krönenden Abschluss des ersten Tages bildet die spektakuläre **Feuershow mit „Tri Fabula“**, die den Abendhimmel über Burgwindheim in ein Meer aus Licht und Flammen verwandelt. Mit artistischen Darbietungen und lodernen Feuerkünsten zieht die Gruppe das Publikum in ihren Bann – ein unvergessliches Erlebnis für Groß und Klein.

Ein Fest mit Herz und Geschichte

Das Pilgerlager „Sanguis Sanctissimus“ hat sich seit seiner Premiere 2015 zu einem echten Höhepunkt im Veranstaltungskalender der Region entwickelt. Mit seiner besonderen Mischung aus authentischem Lagerleben, mitreißender Musik, Mitmachaktionen, kulinarischen Genüssen und einem liebevoll gestalteten Markt ist es **das Mittelalter-Event im Steigerwald**. Ob als Familienausflug, Treffpunkt für Freunde oder Ziel für Mittelalter-Enthusiasten – hier findet jeder sein ganz persönliches Abenteuer.

Der Markt Burgwindheim und die vielen beteiligten Gruppen freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, die mit ihnen gemeinsam das Mittelalter feiern möchten – lebendig, klangvoll und mit jeder Menge Herzblut.

Pilgerlager „Sanguis Sanctissimus“ – Mittelalterliches Spektakel am 21. und 22. Juni 2025 in Burgwindheim

Burgwindheim – Am Wochenende des 21. und 22. Juni 2025 erwacht der historische Ortskern von Burgwindheim erneut zum Leben: Das Pilgerlager „Sanguis Sanctissimus“ öffnet wieder seine Tore und lädt zu einem mittelalterlichen Erlebnis für die ganze Familie ein.

Mehr als 30 Lagergruppen mit über 300 Gewandeten lassen das Mittelalter hautnah erlebbar werden. Ein bunter Markt mit Handwerkskunst, Kulinarik, Musik und Mitmachaktionen bildet das Herzstück des Festes. Für große und kleine Besucher gibt es Bogenschießen, Schwertkampftraining, ein Kinderturnier und viele weitere Attraktionen – bis hin zur großen Feuershow am Samstagabend.

Landrat Johann Kalb hat sehr gerne die Schirmherrschaft übernommen: „Das Pilgerlager ist eine tolle Sache, die mit viel Herzblut organisiert wird – das unterstütze ich sehr gerne.“

Der Markt Burgwindheim und alle Beteiligten freuen sich auf viele Gäste, die mit ihnen gemeinsam in eine faszinierende Zeitreise eintauchen.



V. l.: Georg Schmidt, Heinrich Vay, Landrat Johann Kalb, 1. Bürgermeister Markt Burgwindheim Johannes Polenz.

Foto: Stephan Hummel

Zweckverband WASSERVERSORGUNG AURACHER GRUPPE

Geänderte Öffnungszeiten am 20.06.2025

Der Zweckverband Auracher Gruppe bleibt am Freitag, den 20.06.2025 GESCHLOSSEN.

Im Falle von Rohrbrüchen o. ä. ist ein Notdienst eingerichtet und unter 0171/52 65 055 erreichbar.

Ab Montag, 23.06.2025 sind wir wieder für Sie da.

Generationentreff Burgwindheim

Der nächste Generationentreff findet am Dienstag, den 17.06.2025 statt. Wir treffen uns um 14.30 Uhr in Oberweiler, Gastwirtschaft Opperl.

Hierzu ergeht an alle Bürgerinnen und Bürger des Marktes Burgwindheim und an Gäste herzliche Einladung.

Ich wünsche Ihnen einen gemütlichen Nachmittag.

Bleiben Sie gesund, ihre Seniorenbeauftragte Christine Rottmund

Baumaßnahme an der Kreisstraße BA 44 zwischen der B 22 und Untersteinach ab 16. Juni 2025

Der Landkreis Bamberg beabsichtigt den Ausbau der Kreisstraße BA 44 zwischen der B 22 und Untersteinach mit der Anlage eines seitlichen Gehweges sowie den Ersatzneubau der Brücke über die Mittelebrach.

Ab Montag, 16. Juni 2025 beginnt zunächst der Bau einer Behelfsumfahrung neben der bestehenden Straße. Nach deren Fertigstellung werden sowohl der Verkehr als auch die Fußgänger voraussichtlich ab 11.07.2025 über diese geleitet.

Dann beginnt die Erstellung einer Baugrube für die neue Brücke, die etwa 40 m nördlich der bestehenden errichtet wird. Die Mittelebrach wird später abschnittsweise verlegt und naturnah umgestaltet. Zusätzlich wird ein Fischpass angelegt. Die Brückenbauarbeiten dauern voraussichtlich bis zum Jahresende 2025.

Weiterhin beabsichtigt der Landkreis in Zusammenarbeit mit der Bundesrepublik Deutschland und dem Markt Burgwindheim, die Einmündung der Kreisstraße BA 44 in die B 22 verkehrsgerecht auszubauen. In der B 22 werden Linksabbiegestreifen, barrierefreie Bushaltestellen und Querungshilfen für Fußgänger hergestellt.

Der Gehweg wird dementsprechend verlängert.

Dies wird in verschiedenen Bauphasen im Jahr 2026 erfolgen, über die noch gesondert informiert wird.

Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist bis Ende 2026 geplant. Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.

Landratsamt Bamberg, Fachbereich Kreiseigener Tiefbau

Wasserrecht:

Einleiten von Niederschlagswasser aus dem Gemeindeteil Oberweiler in den Rambach durch den Markt Burgwindheim

Der Markt Burgwindheim erhielt mit Bescheid des Landratsamtes Bamberg vom 11. Juli 2005, Az.: 6418.1-Nr. 244/2004 unter anderem die wasserrechtliche gehobene Erlaubnis zum Einleiten von Niederschlagswasser aus dem Gemeindeteil Oberweiler in den Rambach. Diese Erlaubnis war befristet erteilt worden und erlischt mit Ablauf des 30. Juni 2025.

Der Markt Burgwindheim hat beim Landratsamt Bamberg die Neuerteilung dieser Erlaubnis für das beantragt.

Da das Vorhaben der öffentlichen Abwasserbeseitigung dient, beabsichtigt das Landratsamt Bamberg eine Erlaubnis im Sinne der §§ 15 Abs. 1, 10 Abs. 1 WHG für die Dauer von 20 Jahren zu erteilen.

Die beim Landratsamt Bamberg eingereichten Planunterlagen liegen in der Zeit vom 16. Juni 2025 bis zum 18. Juli 2025 während der Dienststunden zur Einsichtnahme bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach aus.

Zudem werden die Planunterlagen zeitgleich mit dem Beginn der Planauslegung auch auf der Internetseite des Landkreises Bamberg unter dem Link

www.landkreis-bamberg.de/Wasserrecht

veröffentlicht. Ebenso ist dort der Inhalt dieser Bekanntmachung wiedergegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass nur der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen rechtlich verbindlich ist (Art. 27a Abs. 1 Satz 4 BayVwVfG).

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bamberg, Ludwigstraße 23, Zimmer H 322, oder bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach Einwendungen gegen den Plan erheben. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (Art. 69 Satz 2 BayWG i. V. m. Art. 73 Abs. 4 Sätze 3 und 4 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes –BayVwVfG-).

Im Rechtsbehelfsverfahren gegen eine Entscheidung nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 2b des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz findet Art. 73 Abs. 4 Satz 3 bis 6 BayVwVfG, auch in Fällen seines Abs. 8, keine Anwendung (§7 Abs. 4 und 6 Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz). Über rechtzeitig erhobene Bedenken und Anregungen findet ein Erörterungstermin statt.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten an dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind, können Personen, die Bedenken erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden. Ferner kann in diesem Fall die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Auf Grund der seit dem 25. Mai 2018 anwendbaren neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) weisen wir darauf hin, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im o. g. Erlaubnisverfahren die erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Erlaubnisverfahren vom Landratsamt erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um den Umfang der Betroffenheit beurteilen zu können. Das Landratsamt kann die Daten an den Vorhabenträger, seine mitarbeitenden Büros sowie beurteilenden Fachbehörden zur Auswertung der Stellungnahmen weiterreichen. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung auf Grund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c DSGVO, an der darüber hinaus ein berechtigtes Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO besteht. Die Vorhabenträger, ihre Beauftragten und die Fachbehörden sind zur Einhaltung der DSGVO verpflichtet.

Landratsamt Bamberg; gez. Bürger; Reg.-Oberinspektorin

Markt Ebrach

Nächste Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach findet am **Montag, 16.06.2025, 19.00 Uhr** im Großen Sitzungssaal des Rathauses Ebrach statt.

Dorferneuerung Buch Markt Ebrach, Landkreis Bamberg

Neuwahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter (§ 21 Abs. 3 des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG -, Art. 4 Abs. 3 Satz 1, 2 und 5 Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes - AGFlurbG -)

Bekanntmachung und Ladung

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet Buch gehörenden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbauberechtigten werden hiermit zur Teilnehmersammlung geladen. Diese findet unter der Leitung des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken statt am:

Mittwoch, 09.07.2025, um 19:00 Uhr,

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Buch, Dorfplatz, 96157 Buch.

Tagesordnung

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft und des Wahlverfahrens
2. Neuwahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
3. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer am Verfahren besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Neuwahl des Vorstandes beteiligen.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 4 festgesetzt.

Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigter kann somit als Mitglied und Stellvertreter insgesamt 8 Personen wählen. Sie werden auf die Dauer von sechs Jahren gewählt; eine Wiederwahl ist zulässig.

Um eine angemessene Vertretung der einzelnen Ortschaften sicherzustellen, wurde durch das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken für die gruppenmäßige Zusammensetzung des Vorstandes bestimmt, dass im Verfahren

je 3 Vorstandsmitglieder und Stellvertreter für die Ortschaft Buch je 1 Vorstandsmitglieder und Stellvertreter für die Ortschaft Kleingressingen zu wählen sind.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Die Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke. Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 FlurbG). Jeder Teilnehmer hat eine Stimme. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Gemeinschaftliche Eigentümer sind nur stimmberechtigt, wenn von allen abwesenden Mit-eigentümern eine schriftliche Vollmacht vorliegt. Wenn Ehepartner gemeinschaftliches Eigentum haben, brauchen diese ebenfalls eine schriftliche Vollmacht des abwesenden Ehepartners. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben in der Versammlung eine schriftliche Vollmacht vorzulegen. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Die zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt. Gewählt sind diejenigen, die die meisten Stimmen erhalten.

Bamberg, 27.05.2025

gez. Jennifer Lerche
Baurätin

Aufruf zur Mitgestaltung der 900 Jahresfeier Kloster Ebrach

Gemeinsam Geschichte gestalten – 900 Jahre Kloster Ebrach: Jetzt mitmachen!

Das Jahr 2027 wirft seine Schatten voraus – und mit ihm ein ganz besonderes Jubiläum: **900 Jahre Kloster Ebrach!** Ein geschichtsträchtiger Ort, der nicht nur auf eine beeindruckende Vergangenheit zurückblickt, sondern auch mit Ihnen gemeinsam ein lebendiges Fest für die Zukunft gestalten möchte. **Drei engagierte Arbeitskreise** haben sich bereits formiert, doch um die Jubiläumsfeierlichkeiten mit all ihren Facetten zum Leben zu erwecken, braucht es noch mehr kreative Köpfe, tatkräftige Unterstützerinnen und Unterstützer sowie Menschen mit frischen Ideen und Leidenschaft für den Markt Ebrach. Gesucht werden Mitwirkende, die sich entweder **federführend** einbringen oder

durch **Zuarbeit und aktives Mitdenken** die Arbeit der Teams bereichern möchten. Egal ob Organisationstalent, Geschichtsliebhaber, Künstlerseele oder Netzwerker – **jede helfende Hand und jeder kluge Kopf ist willkommen!**

Wer Lust hat, die 900-Jahr-Feier des Klosters Ebrach mitzugestalten und sich in einem der Arbeitskreise einzubringen, meldet sich bitte beim **Allianzmanagement der VG Ebrach (Kontakt: Viktorija Stošić, Tel.: 09553/922041, Mobil: 015124231408, E-Mail: v.stosic@ebrach.de).**

Seien Sie Teil dieses besonderen Jubiläums – und lassen Sie uns gemeinsam ein unvergessliches Fest auf die Beine stellen!



*Aufruf zur Mitgestaltung
der 900 Jahresfeier
Kloster Ebrach*

Die 900 Jahresfeier Kloster Ebrach im Jahr 2027 soll die Ebracher Handschrift tragen! Dazu braucht es kreative Köpfe und ein starkes Miteinander.

Wollen Sie sich mit **Ihren Ideen einbringen?**
Oder ein **Teilprojekt mitgestalten?**

Dann **melden Sie sich** beim
Allianzmanagement der VG Ebrach.

Folgende Arbeitskreise bestehen:

- Feste, Events und Musik / Kooperationen, Finanzen und Marketing
- Historisch / Kulturell / Kinder und Jugendliche
- Kirche, Politik und Gäste

Kontakt:
Viktorija Stošić
Tel.: 09553/922041
Mobil: 01512/4231408
E-Mail: v.stosic@ebrach.de

Bilder: Melanie Herboltraud und Walter Hansick

Die Änderung der Linienfahrpläne sowie der Bushaltestellen während der Baumaßnahme Sanierung B 22 in Ebrach sind auf der Internetseite www.ebrach.de sowie <https://www.vgn.de/verbindungen/> einsehbar sowie bei Busclassic Telefon: +49 (0) 9383 – 99 46 78 zu erfragen.

Bürgerinformation rund um unsere Baustellen im Gemeindegebiet

Liebe Bürgerinnen und Bürger, aufgrund der aktuell zahlreichen Baustellen im gesamten Gemeindegebiet bitten die Behörden und Einsatzleitstellen um Berücksichtigung: Denken Sie beim Absetzen eines Notrufs daran, die Leitstelle/Polizei... über die Anfahbarkeit Ihres Grundstückes in Ihrem Wohnort zu informieren und wenn möglich die Rettungskräfte einzuweisen.

Wichtige Information bzgl. der Hausinstallation

Mit der Inbetriebnahme des neuen Hochbehälters Ebrach (voraussichtlich Mitte 2025) geht eine Erhöhung des Wasserdrucks im Trinkwasser-Versorgungsnetz um ca. 2 bar einher. Bitte lassen Sie Ihre Hausinstallation (insbesondere Sicherheitseinrichtungen) von Ihrem Hausinstallateur überprüfen und eventuell anpassen.

Betroffen sind folgende Straßenzüge/Bereiche in Ebrach:

Abt-Montag-Straße
Am Gressinger Berg
Anstaltsstraße
Bahnhofstraße
Bamberger Straße
Bauernhofstraße
Emil-Kemmer-Straße
Felsenkellerstraße
Großgressinger Straße
Horbachweg
Lagerhausstraße
Langäckerstraße
Marktplatz
Mühlrangenweg
Neudorferstraße 2-8 (südl. Radweg)
Otto-Leybold-Ring
Orangerieweg
Schwimmbadweg
Waldstraße
Weiherseeweg
Würzburger Straße
sowie der Ortsteil Eberau

Die Bauarbeiten schreiten voran – wichtige Info und weiterer Bauablauf B22

Ebrach – B22

Erneuerung der B22 und teilweise Randbereiche im Bereich Bamberger Tor bis Marktplatz, ARGE Newo, Horhausen/Tiefbau Müller, Gerolzhofen
Der Wasserleitungs- u. Kanalbau im Bauabschnitt B22 Marktplatz bis zum Bamberger Tor/Horbachweg ist fast fertiggestellt. Vom 9. - 14. Juni 2025 wird voraussichtlich die neue Hauptleitung vom Bamberger Tor bis Horbachweg verlegt und eingebunden. In dieser Bauphase wird der Bereich Kreuzung Bamberger Tor halbseitig befahrbar bleiben. Ab voraussichtlich 16. Juni 2025 werden die Wasserleitungs- u. Kanalbauarbeiten in der Würzburger Straße begonnen, weswegen dieser Bereich voll gesperrt werden muss. Parallel dazu beginnen die Straßenbaumaßnahmen im Bereich des Kernortes.

Ebrach - Bereich „Am Gressinger Berg“

Firma NEWO, Horhausen
Aktuell laufen die Vorbereitungen für die Asphaltierungsarbeiten, die voraussichtlich in der Zeit vom 10.-14. Juni 2025 stattfinden. Nach Abschluss dieser sind der Otto-Leybold-Ring sowie der Gressinger Berg wieder uneingeschränkt nutzbar und die Müllabfuhr wird die Straßenzüge wieder wie gewohnt anfahren.

Großgressingen

Aktuell Wasserleitungsbau Firma Köhler, Lisberg

Ebrach – Horbachweg/Mühlrangenweg

Wasserleitungs- und Kanalbau Firma Ullrich GmbH, Elfershausen

Ebrach – Langäckerstraße

Wasserleitungsbau Firma Ullrich GmbH, Elfershausen

Ebrach – Waldstraße

Wasserleitungs- und Kanalbau Firma Ullrich GmbH, Elfershausen

Eberau

Wasserleitungsbau Firma Ullrich GmbH, Elfershausen

Neudorf

Wasserleitungsbau Firma Ullrich GmbH, Elfershausen

Wir danken den betroffenen Verkehrsteilnehmern und den Anwohnern für ihr Verständnis und bitten um erhöhte Aufmerksamkeit im Bereich der Baustellen

Wasserrecht:
Einleiten von Niederschlagswasser aus dem
Baugebiet „Wohnen am Harbach“ in den
Harbach durch den Markt Ebrach:
Einwendungen im Rahmen der
Öffentlichkeitsbeteiligung

Im Zuge des Erlaubnisverfahrens zur Einleitung von Niederschlagswasser aus dem Baugebiet „Wohnen am Harbach“ in den Harbach durch den Markt Ebrach findet

am Dienstag, 01. Juli 2025, 10.00 Uhr
im Sitzungssaal S 104, des Landratsamtes Bamberg
Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg

der nach Art. 73 Abs. 6 Satz 1 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG) gesetzlich vorgeschriebene Erörterungstermin statt. Das Landratsamt Bamberg hat nach Ablauf der Einwendungsfrist die rechtzeitig erhobenen Einwendungen gegen den Plan und die Stellungnahmen der Behörden zu dem Plan mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie den Personen, die Einwendungen erhoben haben, zu erörtern. Der Erörterungstermin wird hiermit gemäß Art. 73 Abs. 3 Satz 1 BayWG i. V. m. Art. 73 Abs. 6 Satz 2 BayVwVfG vorher ortsüblich bekannt gemacht.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Soweit eine Vertretung beim Erörterungstermin beabsichtigt ist, bitten wir zu berücksichtigen, dass dem Vertreter hierfür eine eigenhändig unterschriebene schriftliche Vollmacht ausgestellt werden muss, die von diesem zum Erörterungstermin mitzubringen und vorzulegen ist.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass eine Eintragung in die zum Erörterungstermin zwingend zu führenden Anwesenheitslisten unbedingt erforderlich ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Landratsamt Bamberg; gez. Bürger; Reg.-Oberinspektorin

Fälligkeit dritte Vorauszahlungsräte
„Sanierung der Wasserversorgung“
am 01.07.2025

Hiermit möchten wir alle Grundstückseigentümer, die an der Wasserversorgung angeschlossen sind, daran erinnern, dass die dritte Rate der Verbesserungsbeiträge am 01.07.2025 zur Zahlung fällig ist.

Die Beträge entnehmen Sie bitte Ihrem Vorauszahlungsbescheid, der Ihnen im September 2023 zugegangen ist.

Die Beträge werden nicht automatisch abgebucht.

Notarsprechtag - Notar Dr. Peter Wirth
im Rathaus Ebrach

Der nächste Sprechtag findet am **Donnerstag 03.07.2025 von 08.00 bis 12.00 Uhr** (je nach Bedarf) statt. Vorherige telef. Terminvereinbarung mit dem Notariat in Bamberg, Tel. 0951/917060 ist unbedingt erforderlich

Übung der Bundeswehr

In der Zeit vom 16.06. 08.00 Uhr bis 17.06.2025, 18.00 Uhr findet eine Übung der Bundeswehr im Raum Schmerb statt.

Wir bitten die Bevölkerung, sich von den übenden Truppen fernzuhalten und weisen darauf hin, dass in den Übungsräumen ohne besondere öffentliche Ankündigung Übungen stattfinden.

Des Weiteren weisen wir auf die Gefahr die von liegengelassenen Sprengmitteln, Fundmunition und dgl. ausgehen kann, hin.

Für evtl. Schadensabwicklungen erteilen die Gemeinden (Art. 58 BayGO) und das Landratsamt Bamberg (Tel. 0951/85-351), nähere Auskünfte.

Museum der Geschichte Ebrachs startet mit
Sonderausstellung in neue Saison

Ebrach – Mit zahlreichen Gästen und großem ehrenamtlichem Engagement wurde das Museum der Geschichte Ebrachs nach der Winterpause wiedereröffnet. Bürgermeister **Daniel Vinzens** und Regierungsdirektor **Sascha Rath**, der als Hausherr der angrenzenden JVA fungiert, begrüßten die Besucher im eindrucksvollen Ambiente zwischen Treppenhaus und Kaisersaal. Ein Höhepunkt der Eröffnung ist die neue **Sonderausstellung der Kunstmalerin Meta Schmock**, kuratiert von **Viktor Fieger**. Die Ausstellung ist bis Ende Oktober 2025 zu sehen und ein zusätzlicher Anreiz für interessierte Besucherinnen und Besucher aus der Region. Museumsverwalter Norbert Dietmeyer betonte in seiner Ansprache die Besonderheit, dass ein Ort mit nur rund 1.900 Einwohnern ein Museum mit **ehrenamtlichen Museumsaufsichten** betreiben kann. Auch die **ehrenamtlichen Kirchenaufsichten**, die von April bis Oktober organisiert werden, unterstreichen das große Engagement der Ebracher Bevölkerung – ein Alleinstellungsmerkmal. Der Markt Ebrach und das Museumsteam laden herzlich zu einem Besuch ein.



Von links: Regierungsdirektor Sascha Rath, 1. Bürgermeister Daniel Vinzens, Ehrenbürger Viktor Fieger und Museumsverwalter Norbert Dietmeyer.
 Fotograf: Jürgen Scholz

Jugendarbeit

Juniprogramm 2025

Ebrach

Kindertreff in Ebrach Ab 1. Klasse; Mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr

18.06.25: kein Treff - Ferienprogramm
 25.06.25 (Lena): Abschied Anneka

Jugendtreff in Ebrach Ab 5. Klasse; Mittwochs 17:00 – 19:00 Uhr

18.06.25: kein Treff - Ferienprogramm
 25.06.25 (Lena): Abschied Anneka

Burgwindheim

Kindertreff in Burgwindheim Ab 1. Klasse; Montags 15:00 – 17:00 Uhr

16.06.25: kein Treff - Ferienprogramm
 23.06.25 (Hannah): Gläserdeckel aus Bügelperlen
 30.06.25 (Hannah): Chaospiegel auf dem Schulhof/Spielplatz

Jugendtreff in Burgwindheim Ab 5. Klasse;**Montags 17:00 – 19:00 Uhr**

16.06.25: kein Treff - Ferienprogramm
 23.06.25 (Hannah): Offener Treff
 30.06.25 (Hannah): Cookies backen

**Habt ihr Ideen oder Fragen?
 Schreibt mir via Whatsapp! - 0152 59161250**

Bereitschaftsdienste

Notdienst der Apotheken im Bereich der Apotheke Ebrach

Notdienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages

Aufgrund einer Umstrukturierung der Notdienste gibt es ab 2025 keine Jahresübersicht und keine feste Gruppeneinteilung mehr. Die Notdienste werden nun aufgrund einer Statistik verteilt und folgen keinem festen Schema mehr. Wir sind auch verpflichtet immer 2 notdiensthabende Apotheken anzugeben. Deshalb sieht die erstellte Übersicht anders aus als gewohnt. **Änderungen vorbehalten!** Von der Bayerischen Landesapothekerkammer ist empfohlen sich tagesaktuell über den Link :<https://www.blak.de/notdienstsuche> über die Notdienste zu informieren. Außerdem ist zu beachten, dass die Notdienstzeit ab **2025 von 08:30 - 08:30 am nächsten Tag ist, nicht mehr wie bisher von 08:00 - 08:00.**

Do., 12.06.2025 Steigerwald-Apotheke, Schlüsselfelder Str. 16, 96160 **Geiselwind**, Tel.: 09556 / 921090
 Riemenschneider-Apotheke,
 Dr.-Eugen-Schön-Str. 15, 97332 **Volkach**,
 Tel.: 09381 / 4100

Fr., 13.06.2025 Marien-Apotheke, Hauptstr. 39,
 96138 **Burgebrach**, Tel.: 09546 / 309
 Löwen-Apotheke, Zinkenstr. 5,
 97483 **Eltmann**, Tel.: 09522 / 950395

Sa., 14.06.2025 Apotheke am Krankenhaus, Hofheimerstr. 65,
 97437 **Haßfurt**, Tel.: 09521 / 952820
 Brücken-Apotheke, Hindenburggring Süd 2,
 97318 **Kitzingen**, Tel.: 09321 / 91760
 Apotheke Ebrach- Apotheke Ebrach OHG
 Brucksteigstr. 1, 96157 **Ebrach**,
 Tel.: 09553 / 505

Franconia-Apotheke im Ärztehaus
 Korbacherstr. 7, 97353 **Wiesentheid**,
 Tel.: 09383 / 9096750

Mo., 16.06.2025 Apotheke am Rathaus, Hauptstr. 10,
 96138 **Burgebrach**, Tel.: 09546 / 704
 Förster'sche Apotheke, Nürnberger Str. 1,
 97348 **Markt Einersheim**, Tel.: 09326/99933

Di., 17.06.2025 St. Florian-Apotheke- Apotheke Ebrach OHG,
 Bahnhofstr. 1, 97447 **Gerolzhofen**,
 Tel.: 09382 / 6733

Apotheke im Mainbogen, Reichsdorfstr. 2,
 97526 **Sennfeld**, Tel.: 09721 / 776060

Mi., 18.06.2025 Einhorn-Apotheke, Hauptstr. 40,
 97437 **Haßfurt**, Tel.: 09521 / 1468
 Medicon Apotheke Kaufland,
 Hauptbahnhofstr. 4, 97424 **Schweinfurt**,
 Tel.: 09721 / 499880

Do., 19.06.2025 Apotheke Ebrach- Apotheke Ebrach OHG,
 Brucksteigstr. 1, 96157 **Ebrach**,
 Tel.: 09553 / 505
 St. Christophorus-Apotheke, Zeiler Str. 5,
 97522 **Sand**, Tel.: 09524 / 82340

Fr., 20.06.2025 Falter-Apotheke, Falterstr. 15,
 97318 **Kitzingen**, Tel.: 09321 / 4894
 Herzog-Max-Apotheke, Friedrichstr. 6,
 96047 **Bamberg**, Tel.: 0951 / 24463

Sa., 21.06.2025 Hirsch-Apotheke, Bamberger Str. 40,
 96172 **Mühlhausen**, Tel.: 09548 / 260
 Löwen-Apotheke, Hauptstr. 8, 97437 **Haßfurt**,
 Tel.: 09521 / 1496

So., 22.06.2025 Franconia-Apotheke im Ärztehaus,
 Korbacherstr. 7, 97353 **Wiesentheid**,
 Tel.: 09383 / 9096750

Einhorn-Apotheke, Hauptstr. 40,
 97437 **Haßfurt**, Tel.: 09521 / 1468

Mo., 23.06.2025 Schloss-Apotheke Trabelsdorf,
 Bamberger Str. 24, 96170 **Lisberg**,
 Tel.: 09549 / 7770

St. Christophorus-Apotheke, Zeiler Str. 5,
 97522 **Sand**, Tel.: 09524 / 82340

Di., 24.06.2025 Rosen-Apotheke, Georg-Schäfer-Str. 22,
 97500 **Ebelsbach**, Tel.: 09522 / 950300

Apotheke am Rathaus, Rathausplatz 7,
 97337 **Dettelbach**, Tel.: 09324 / 2549

Mi., 25.06.2025 Aurach-Apotheke, Raiffeisenstr. 6,
 97514 **Oberaurach**, Tel.: 09522 / 7550
 Markt-Apotheke, Marktplatz 6,
 97346 **Ipshofen**, Tel.: 09323 / 3301

Do., 26.06.2025 Main-Apotheke, Hauptstr. 77,
 97320 **Mainstockheim**, Tel.: 09321 / 929430
 Apotheke am Krankenhaus, Hofheimerstr. 65,
 97437 **Haßfurt**, Tel.: 09521 / 952820

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrei Burgwindheim mit Kuratie Mönchherrnsdorf und Pfarrei Ebrach mit Filialkirche St. Rochus

Do. 12.06.: Ebrach 18:00 Hl. Messe für die Pfarreien
 Fr. 13.06.: Blutskap. 15:00 Rosenkranz zum barmherzigen
 Jesus

Dreifaltigkeitssonntag

Sa. 14.06.: Ebrach 18:00 Hl. Messe als 3. Seelenmesse
 Wilhelm Roch/† Hubert Komander
 So. 15.06.: Burgwh. 09:00 Wortgottesfeier mit Kommunion-
 austeilung
 Mönchh. 09:00 Hl. Messe
 Di. 17.06.: Rochus 18:00 Hl. Messe

Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam

Do. 19.06.: Ebrach 09:00 Hl. Messe mit Fronleichnamsprow-
 zession (verkürzter Weg)
 Burgwh. 17:00 Hl. Messe mit Fronleichnamsprow-
 zession, anschl. Dämmerchoppen
 im Schlossgarten
 Fr. 20.06.: Blutskap. 15:00 Rosenkranz zum barmherzigen
 Jesus

12. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 21.06.: Burgwh. 11:00 Ankunft der Wallfahrer aus Eltmann,
 anschl. Hl. Messe in der Pfarrkirche
 Burgwh. 18:00 Hl. Messe zur Danksagung
 So. 22.06.: Mönchh. 08:00 Hl. Messe † Kunigunda Ziegler/
 † Hans Deschner u. Ang. mit
 Fronleichnamsprowzession, anschl.
 Frühschoppen am Kirchplatz

	Ebrach	10:30	Wortgottesfeier mit Kommunionaus- teilung Geburt des hl. Johannes des Täufers
Di. 24.06.:	Rochus	18:00	Hl. Messe
Mi. 25.06.:	Ebrach	15:30	Hl. Messe im Seniorenheim St. Bernhard

HEILIG-BLUT-FEST - Burgwindheim

Die Kollekten sind für den Unterhalt der Pfarrkirche und der Heilig-Blut-Kapelle

Mi. 25.06.:	Burgwh.	21:00	Hl. Messe
Do. 26.06.:	Blutskap.	04:00	Hl. Messe
	Blutskap.	05:00	Hl. Messe
	Blutskap.	06:00	Hl. Messe.
	Burgwh.	08:30	Pontifikalamt mit Erzbischof Herwig Gössl und Konzelebranten Hl. Messe † Eltern Hetzel u. Bischof u. Ang., anschl. „Große Blutspro- zession“
	Burgwh.	15:00	Festandacht, anschl. „Kleine Bluts- prozession“
Fr. 27.06.:	Blutskap.	15:00	Rosenkranz zum barmherzigen Jesus

Die Krabbelgruppe Ebrach trifft sich jeden Dienstag um 08.30 Uhr im Pfarrheim Haus Johannes neben der KiTa. Eingeladen sind alle Eltern mit Kindern ab sechs Monaten bis drei Jahre.

Pfarrbüro – Bürozeiten

Sekretärin	Frau Helga Christel
Burgwindheim:	Dienstag von 8.00 bis 11.00 Uhr
Ebrach:	Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr

**Evangelische Gottesdienste und
Veranstaltungen der Kirchengemeinden
Aschbach und Großbirkach**

15.06.2025	09.15 Uhr	Ebrach St. Lukas
	10.30 Uhr	Aschbach St. Laurentius, zeitgleich Kigo in der Pfarscheune
	18.00 Uhr	Burgwindheim Blutskapelle
18.06.2025	14.30 Uhr	Seniorencafe Ebrach St. Lukas Thema: Haushaltswunder Kaffee
19.06.2025	09.15 Uhr	Hohn am Berg St. Gallus: Hagelfeiertag
22.06.2025	09.15 Uhr	Hohn am Berg St. Gallus mit Kirchencafe
	10.30 Uhr	Großbirkach St. Johannes

Krabbelgruppe in Aschbach jeden Donnerstag von 15:30 bis 16:30 in der Pfarscheune; in den Ferien nach Absprache.

Ökumenisches Friedensgebet immer am ersten Freitag im Monat um 19.00; abwechselnd in St. Laurentius oder St. Marien in Aschbach.

Vereine und Verbände

Ebrach

Die Steigerwaldsenioren Ebrach teilen mit:

Als Termine für unsere Treffen 2025 sind an den Donnerstagen, 03.07. und 07.08. jeweils 15.00 Uhr im Gasthof „Zum Alten Bahnhof“ Ebrach vorgesehen.
Hierzu ergeht herzliche Einladung.

**Nationalparktag Steigerwald
Kommt zum Nationalparktag in Ebrach
am Sonntag, 29. Juni!**

In Ebrach wird im Garten des Klosterbräus von 13 – 19 Uhr ein buntes Programm mit Live-Musik, Darbietungen, Festrede und Ständen geboten, auch für Kinder ist einiges dabei. Für das leibliche Wohl sorgt die Klosterbräu-Gastronomie.

Musikalische Begleitung: durch die Folk-Band
„BKS – Bauklötze staunen“

Festrede: BUND Naturschutz-Ehrenvorsitzender Hubert Weiger
Konzert: Classic Rock von der Kultband „DON'T ASK!“
Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Veranstalter sind der Verein Nationalpark Steigerwald, der BUND Naturschutz Bamberg und der Freundeskreis Nationalpark Steigerwald. Mit dem Motto „Nationalpark Steigerwald – ein Schatz für Bayern und große Chance für die Region“ machen die Verbände auch dieses Jahr auf den nötigen Schutz der staatlichen Buchenmischwälder aufmerksam.

Rahmenprogramm am Vormittag:

10:30 Uhr: Radtour von Bamberg nach Ebrach, BUND Naturschutz Bamberg + ADFC. Treffpunkt Parkplatz Babenberger Viertel/ Fuchsenwiese Bamberg.

10:00 Uhr: Geführte Waldexkursion vom BUND Naturschutz, Treffpunkt: Felsenkellerstr. 1, 96157 Ebrach.

Die Ausstellung „Wilde Buchenwälder“ am Marktplatz 5 ist direkt gegenüber geöffnet.

Nähere Infos unter: www.nordsteigerwald.de, www.pro-nationalpark-steigerwald.de, Tel: 0171-95 99 359

**Sommerlehrfahrt 2025 nach
Baden-Württemberg am 10. Juli 2025,
Herzliche Einladung**

Erleben Sie eine abwechslungsreiche Tagesfahrt in das idyllische Taubertal. Wir beginnen mit einer Führung durch das prachtvolle Schloss Weikersheim. Nach dem Mittagessen ist genügend Zeit um den herrlichen barocken Schlossgarten zu besichtigen. Anschließend geht es mit dem Bus weiter nach Creglingen zum Café Fritz mit Hofladen. Es erwarten uns hausgemachte Torten/Kuchen und Kaffee. Nach der Besichtigung treten wir die Heimreise mit Abendeinkehr an.

Abfahrtszeiten Burgebrach 7.45 Uhr; Reichmannsdorf 8.00 Uhr; Schlüsselfeld 8.15 Uhr; Burgwindheim 8.40 Uhr; Ebrach 8.50 Uhr; Großgessingen 8.55 Uhr; Buch 9.00 Uhr; Großbirkach 9.05 Uhr.

Nähere Infos und Anmeldung bei Ihrer Ortsbäuerin oder Marion Link Tel. 09556/921005.

VdK OV Ebrach

Der VdK OV Ebrach lädt ein zum Sommerfest am 28.06.2025 in Neudorf „zum Florian“.

Beginn ist 14.30 Uhr.

Ansprechpartner sind Hr. Tacke und Fr. Schilling

**Die FFW Ebrach lädt zum Johannisfeuer
am Samstag 21.06.2025**

ab 18:30 Uhr am Festplatz Ebrach ein.

Für Gillspezialitäten und Getränke ist bestens gesorgt.